Berner im Aargau - Aargauer in Bern : vier Jahrhunderte gemeinsame Geschichte

Autor(en): **Meier, Bruno**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Argovia : Jahresschrift der Historischen Gesellschaft des Kantons Aargau**

Band (Jahr): **103 (1991)**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Berner im Aargau – Aargauer in Bern: Vier Jahrhunderte gemeinsame Geschichte.

Referate, gehalten am 11. Mai 1991 anlässlich der Sonderausstellung des Historischen Museums Aargau auf Schloss Lenzburg.

Aus Anlass des 800-Jahr-Jubiläums der Gründung der Stadt Bern produzierte das Historische Museum Aargau eine Sonderausstellung unter dem Titel: *Herren-Bürger-Untertanen*. Über die Darstellung von Leuten, die im Laufe der beinahe 400 Jahre von Bern geprägten aargauischen Geschichte gelebt hatten, konnten Aspekte der historischen Wechselbeziehungen zwischen den Landschaften Bern und Aargau anschaulich gemacht werden. Zur Ausstellung erschien ein kleines Begleitbuch und eine Ausstellungszeitung.

Zur Ergänzung und Ausweitung der Thematik konnten für eine Begleitveranstaltung fünf Referenten gewonnen werden, die einzelne Bereiche aufgriffen und einem interessierten Publikum kompetent darlegten. Die Beiträge stellen das Kaleidoskop von bernisch-aargauischen Beziehungen in der Ausstellung in einen grösseren Zusammenhang.

Den Referenten ist für ihr Engagement herzlich zu danken. Der Dank geht aber auch an die Stiftung Schloss Lenzburg, das Kuratorium des Kantons Aargau und die Möbel-Pfister Kultur-und Sozialstiftung, welche die Organisation der Veranstaltung ermöglicht haben. Durch das Entgegenkommen der Historischen Gesellschaft des Kantons Aargau können die Referate nun im Druck einer breiten Leserschaft zugänglich gemacht werden.

Bruno Meier